

Manuela Morgenstern (geb. 1955) „Fluchtversuch und inhaftierte Jugendliche“

Kapitel 7: Urteilsverkündung Kreisgericht Neubrandenburg

Also der Fahrer hat 7 Jahre und 6 Monate gekriegt, mein Onkel 4 Jahre, 9 Monate, mein Vater 3 Jahre, 9 Monate und ich hatte 1 Jahr und 3 Monate. Beantragt war für mich 1 Jahr und 9 Monate und das war das einzige, was sie ein bisschen runtergeschraubt haben.

Ich war froh, dass es eben nicht solange war, aber das war ja auch eine Zeit wo ich mir dann auch schon Gedanken gemacht habe, was passiert, wenn ich hier wirklich mal wieder rauskomme. Die Sache, dass ich rüberkomme, das war mir ja nicht bekannt. Das war für mich ganz klar, da bin ich nicht lange draußen und da mach ich den nächsten Versuch. In so einem Staat, da kann ich nicht mehr bleiben, der so was mit mir macht.

Ich war dann noch eine Weile in Neustrelitz und dann haben sie mich wieder nach Hohenschönhausen gebracht.